

Morgen – Meeting vom 11. Mai 2017

Fundamentale Rahmenbedingungen

Aktuell läuft die Berichtssaison in Europa, als auch in den USA auf Hochtouren und nähert sich ihrem Ende. Experten sehen hier zwei Implikationen: (a) die Fülle an Daten lähmt derzeit den Markt, da die Investoren schlicht weg ausgelastet sind mit der Auswertung der Daten und (b) es rücken wieder politische Themen in den Vordergrund (Stichwort: Steuerreform).

„Wir hatten eine sehr gute Berichtssaison, doch der Markt braucht die lange versprochenen Steuersenkungen um weiter nach oben zu laufen“ (Analystin von Pioneer Investments).

Aktuell wird der Markt „konsolidierend“ bewertet (Marktteilnehmer gegenüber Reuters), gestrige Konjunkturdaten hatten keine Auswirkungen auf die Märkte. Auffällig waren Einzelwert-Bewegungen – basierten auf Unternehmensergebnissen oder Unternehmensmeldungen.

Auffällig gestern: der Ölpreis legte kräftig zu mit Veröffentlichung der Meldung der US-Rohöllagerbestände: stärkster Rückgang in diesem Jahr, was zum größten Tagesplus seit November führte. Damit wurde temporär die Sorge der Überversorgung überspielt.

Es gab gestern auch Aussagen von Fed Mitgliedern zur Zinsthematik:

Kaplan (Fed Dallas) sieht noch 2 Zinserhöhungen (das ist eingepreist), Zinsschritte sollen „schrittweise und mit Geduld“ erfolgen, Timing hänge ab vom Wirtschaftswachstum und Inflationsentwicklung.

Rosengren (Fed Boston) erwartet noch 3 Zinserhöhungen (das ist nicht eingepreist)

Fundamentale Rahmenbedingungen

Fristlose Entlassung des FBI-Chefs beeinflusste die Märkte gestern nicht, diese hatte lediglich temporäre Auswirkungen auf USD und Gold (temporäre Käufe) – man erwartet jetzt erneute Spannungen zwischen Trump und Kongress – die Werte korrigierten danach aber wieder.

Auch Anleihemarkt zeigt sich gestern wenig bewegungsfreudig: gestern lief Auktion der 10 jährigen US-Anleihen (23 Mrd USD) – wie vorgestern: nur mäßiges Interesse. Die indirekten Gebote – Indikator für ausländisches Interesse – blieb mit knapp 61% unter dem Durchschnitt der vergangenen sechs Auktionen.

Umfeld und Aktivitätszonen FDAX

Umfeld: hohe Gamma-Short Umgebung
Futures-Delta Veränderung im Theta / Gamma Trading etwa 15 bis 18 Kontrakte pro Punkt
nach unten hin abnehmend, nach oben hin zunehmend = Handlungszwang beidseitig, nach oben hin zunehmend

Statische AZ: reflexiv auffällige Unterstützungen sind die Bereiche um 12.760 (Widerstand von 11:00 bis 12:00 Uhr, Unterstützung von 18:00 Uhr bis Handelsschluss) und 12.746 sowie auffälligster Bereich 12.726 bis 12.719 (bereits vorgestern wichtiges Unterstützungsniveau).

„kleine Marke“ Oberseite 12.792
tieferer Aktivitätsbereich 12.660

Zeitfenster, die heute zu beachten sind:

09:00 Uhr bis 10:00 Uhr – größte Schnittmenge möglicher Substanzorders in Kasse und / oder Future
(dabei von 09:00 Uhr bis 09:30 Uhr besonders sensibel – ACHTUNG: hier ist Optionsseite besonders empfindlich!)

10:30 Uhr UK Zahlen / 13:00 Uhr BoE (Zinsentscheid, Protokoll der Notenbanksitzung, Quartalsbericht zur Inflation)

14:30 Uhr – US- Erstanträge / fortgesetzte Anträge auf Arbeitslosenhilfe / US Erzeugerpreise